

November / Dezember 2021  
Nazymnik / Hodownik 2021

---

Kirchgemeinde  
St. Peter und Paul Göda  
Wosada swj. Pětra a Pawoła Hodžij



# DER RUF

Kirchennachrichten



*Unsere Kirche im Winterzauber*

## Unsere Gemeindekreise

Seite 3

## Gottesdienste und Andachten

Seite 4-5

## Liebe Gemeindeglieder!

Pfarrer Rummel schreibt zum Kirchwald.

Seite 6-7

## Veranstaltungen und Informationen



Wir laden ein zu zahlreichen Veranstaltungen im November und Dezember. Ein Konzert des Dresdner Universitätschores wird einen besonderen Höhepunkt im Advent darstellen, auf den wir uns sehr freuen.

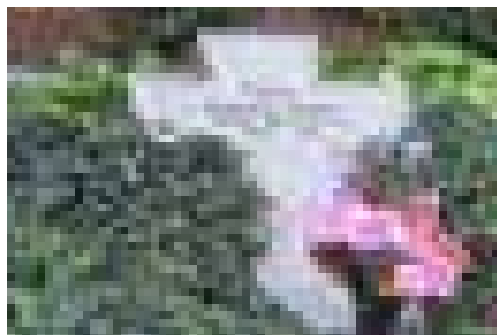
Seite 8-9

## Weihnachtszeit - Spendenzeit

Auch in diesem Jahr wollen wir im Advent wieder besonders an jene denken, die unsere Hilfe am meisten benötigen und wohlthätige Projekte mit einer Spende unterstützen.

Seite 10-11

## Aus unserer Gemeinde



Herr Schneider berichtet vom Ausflug des Sorbischen Gemeindekreises nach Lohsa. Der Eltern-Kind-Kreis bekommt einen neuen Namen! Frau Goldschmidt dankt außerdem den fleißigen Helfern, die in diesem Jahr regelmäßig für Ordnung auf unserem Friedhof gesorgt haben. Weitere Höhepunkte im Herbst.

Seite 12-24

## Die JG-Seite

Eine Einladung zum Nachdenken über das Schenken. Ob es wirklich immer das größte Geschenk ist, dass die meiste Freude bereitet?!

Seite 25

## Mitteilungen

Wir gratulieren den Jubilaren, die im November und Dezember ihren Tauffest feiern.

Weitere Amtshandlungen.

Seite 26-27

## Mitarbeiter und Impressum

Hier finden Sie wichtige Kontaktdaten unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und weitere Informationen.

Seite 28



## Kirchenvorstand

Im Pfarrhaus

Di, 9. November 19:30 Uhr  
Di, 7. Dezember **19:00 Uhr** im Kantorat, anschließend Feier



## Kirchenmusik

Im Pfarrhaus

Vorkommende Rothnaußlitz:  
Dienstags 16:00 - 16:45 Uhr

Jugendchor:  
Dienstags 17:00 - 18:00 Uhr

Vorkommende:  
Mittwochs 16:00 - 16:45 Uhr

Kommende:  
Mittwochs 17:00 - 17:45 Uhr

Kirchenchor:  
Mittwochs 19:30 - 21:00 Uhr

Posaunenchor:  
Donnerstags 18:30 - 20:00 Uhr



## Flötenkreis

Im Kantorat

Donnerstags 15:00 - 16:00 Uhr



## Fraudienst

Im Kirchgemeindehaus Rothnaußlitz

Mi, 3. November 14:00 Uhr  
Mi, 1. Dezember 14:00 Uhr  
Mi, 12. Januar 14:00 Uhr



## Bibelstunden in unserer Gemeinde

Bibelstunde in Techritz:  
Do, 2. Dezember 14:00 Uhr

Bibelstunde in Kleinförstchen:  
Do, 25. November 14:00 Uhr

Bibelgesprächsabend im Pfarrhaus:  
Do, 18. November 19:00 Uhr  
Do, 16. Dezember 19:00 Uhr

In Coblenz bei Fam. Kieschnik (LKG):  
Di, 2. November 19:30 Uhr  
Di, 30. November 19:30 Uhr

In Salzenforst im Feuerwehraum (LKG):  
Mi, 10. November 16:00 Uhr  
Mi, 8. Dezember 16:00 Uhr  
Ansprechpartner Jonas Weiß: 03591-303993



## Spielenachmittag mit Kaffee

Im Kantorat

Di, erster des Monats 14:00 Uhr  
Nach Absprache mit Frau Ellermann!



## Junge Gemeinde

In der Pfarrscheune

Freitags 18:30 Uhr  
Weitere Infos siehe JG-Seite, Ansprechpartnerin Ricarda Schäfer: 015202669139



## Konfirmandenunterricht

Im Pfarrhaus

7. Klasse  
Donnerstags 16:00 Uhr  
8. Klasse  
Donnerstags 17:00 Uhr



## Kinderkirche

in Grundschule und Kindergarten

Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Göda i.d.R. Donnerstagsvormittag aller 14 Tage  
Kinderhaus „Am Storchennest“ Muschelwitz i.d.R. Montagnachmittag aller 14 Tage

Im Vereinshaus neben der Grundschule für die Kl. 1-4 Freitag nach dem Unterricht  
Ansprechpartnerin Marlen Rother: 01774528318

Tween-Kreis in der Pfarrscheune  
Freitags 15:00-17:00 Uhr  
Ansprechpartnerin Linda Alhelm: 015204088083



## Familienkirche

Im Kantorat

Fr, 12. November 15:30 Uhr  
Fr, 10. Dezember 15:30 Uhr  
Ansprechpartnerin Marlen Rother, s.o.



## Friedhofseinsätze

Vielen Dank für Ihren Einsatz in 2021! Lesen Sie mehr auf S. 20

**Monatsspruch:**

*Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.*

**Hrono za mēšac:**

*Knjez wjeđz waše wutroby k Božej lubosći a ke Chrystosowej sćerpliwošći.*

*2 Thessalonicher 3,5*

**— Mo, 1. November - Allerheiligen —**

*Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.* Römer 12,21

18:30 Uhr Vesper

**— So, 7. November - Drittlezter S. d. Kj. —**

*Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.* 2. Korinther 6,2

8:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Schmochtitz

9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl



Kollekte für die eigene Gemeinde  
L: Kubasch

**— Do, 11. November - Martinstag —**

17:00 Uhr Martinsfest in der Kirche (S. 13)  
Kollekte für die Arbeit mit Kindern

**— So, 14. November - Vorletzter S. d. Kj. —**

*Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.* Korinther 5,10

9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

11:00 Uhr Sorbischer Gottesdienst mit Hl. Abendmahl



Landeskollekte für Ausbildungsstätten der Landeskirche  
L: Goldschmidt

**— Mi, 17. November - Buß- und Betttag —**

*Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben.* Sprüche 14,34

9:30 Uhr Bußgottesdienst mit persönlicher Handauflegung

Landeskollekte für Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

L: Schneider

**— Sa, 20. November —**

16:00 Uhr Ökumenische Andacht im Schmochtitzer Park zur Erinnerung an die Opfer von Kriegen

**— So, 21. November - Ewigkeitssonntag —**

*Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.* Lukas 12,35

**9:00 Uhr** Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen, Chor und Hl. Abendmahl

10:45 Uhr Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen und Hl. Abendmahl in Rothnaußlitz



Kollekte für die eigene Gemeinde  
L: Berthold

**— Di, 23. November —**

19:30 Uhr Liturgisches Nachtgebet (Komplet)

**— So, 28. November - 1. Adventssonntag —**

*Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.* Sacharja 9,9

9:30 Uhr Familiengottesdienst mit Hl. Abendmahl und allen Chören sowie „Hosianna“-Singen

Kollekte für die Arbeit mit Kindern in der Gemeinde

L: Kaul



Dieses kleine Zeichen weist darauf hin, dass in Göda Kindergottesdienst stattfindet.

**Monatsspruch:**

*Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.*

**Hrono za mēšac:**

*Wjesel a zraduj so, Cionska džowka! Přetož hlej, ja přińdu a chcu pola tebje bydlić, praji Knjez.*

*Sacharja 2,14*

**— So, 5. Dezember - 2. Adventssonntag —**

*Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.* Lukas 21,28

8:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Schmochtitz

9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl  
Kollekte für Partnerarbeit in Tansania  
L: Zieschang

**— So, 12. Dezember - 3. Adventssonntag —**

*Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig.* Jesaja 40, 3.10

9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

10:45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Rothnaußlitz



Kollekte für die eigene Gemeinde  
L: Kieschnik

**— Di, 14. Dezember —**

19:30 Uhr Liturgisches Nachtgebet (Komplet)

**— So, 19. Dezember - 4. Adventssonntag —**

*Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe!* Philipper 4,4-5

9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl



Kollekte für die eigene Gemeinde  
L: Junge

**— Fr, 24. Dezember - Heiliger Abend —**

15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinder und Posaunenchor

16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der JG

**— Sa, 25. Dezember - Weihnachtsfest —**

*Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.* Johannes 1,14a

9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

und Posaunenchor  
Kollekte für die eigene Gemeinde  
L: Berthold

**— So, 26. Dezember - 2. Weihnachtstag —**

8:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Rothnaußlitz

9:30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor und Hl. Abendmahl

Kollekte für Katastrophenhilfe  
L: Kubasch

**— Fr, 31. Dezember - Silvester —**

*Meine Zeit steht in deinen Händen.* Psalm 31,16

16:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Kollekte für die eigene Gemeinde  
L: Goldschmidt

**— Sa, 1. Januar - Neujahr —**

*Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn, dem Vater, durch ihn.* Kolosser 3,17

**10:00 Uhr** Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Landeskollekte für Aufgaben der EKD  
L: Schneider

**— So, 2. Januar - 1. S. n. Weihnachten —**

*Und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.* Johannes 1,14b

9:30 Uhr Singegottesdienst mit Liedwünschen

Kollekte für Hospiz Siloah  
L: Kaul

**— Do, 6. Januar - Epiphania —**

17:00 Uhr Vespertgottesdienst mit Hl. Abendmahl

## Oh, Tannenbaum!

Im letzten Sommer konnte ich noch relativ optimistisch von unserem Kirchenwald zwischen Neukirch und Tautewalde berichten. Der massive Befall umliegender Wälder hat nun jedoch trotz der für den Fichtenbestand günstigeren Witterung dazu geführt, dass im Frühjahr sämtliche Bäume auch bei uns dem Borkenkäfer zum Opfer fielen und im Laufe des Sommers ihre Nadeln verloren.

Ca. 1,5 ha der knapp 10 ha großen Fläche wurde bereits 2019 mit Weißtannen neu bepflanzt. Dieser Bestand hat sich sehr gut entwickelt und ist durch eine Umzäunung auch vor Wildschäden geschützt. Wie genau nun mit der übrigen

Fläche verfahren wird, soll in Kürze festgelegt werden. Fest steht, dass im Frühjahr verschiedene Arbeiten anfallen, die auch von Laien verrichtet werden können und die doch eine ganze Reihe von Arbeitsstunden umfassen. Durch einen Arbeitseinsatz, bei dem möglichst viele mitmachen, würde die Sache dennoch in einer überschaubaren Zeit erledigt sein. Ein Kirchgemeindeflug an einem Sonnabendvormittag im Frühjahr wäre eine gute Lösung und würde bestimmt durchaus Vergnügen bereiten. In einem der nächsten Kirchenblätter werden Sie über Genaueres informiert.

*Herzlich grüßt Sie  
Ihr Pfarrer Christoph Rummel*



Nadelbäume - diese beachtlichen, robusten und immergrünen Hoffnungsbringer sind in all unseren Wäldern zu finden und wir können uns jederzeit an ihnen erfreuen. So heißt es auch im beliebten Weihnachtslied „O Tannenbaum“.

Diese Bäume, die jedes Jahr zur Weihnachtszeit omnipräsent sind und uns große Freude bringen, scheinen jedoch über das Jahr hinweg nur eine unauffällige Nebenrolle in unserem Leben zu spielen. Kaum jemand bemerkt sie, bis sie nicht mehr da sind. Denn dann fehlt genau die Hoffnung und Beständigkeit, die uns Mut und Kraft gibt und von der das Lied erzählt.

Ein Wald ist oft so unauffällig, still und scheinbar unbeweglich steht er da und doch ist er ein so wichtiger und lebensnotwendiger Teil von Gottes Schöpfung. Wir brauchen ihn, aber so braucht er eben auch uns Menschen, denn Gott hat uns seine Schöpfung anvertraut um sie zu schützen und zu bewahren.

Lassen Sie uns als Gemeinde in diesem Sinne dazu beitragen, unseren Wald wieder zu einem Hoffnungsbringer zu machen.

Philipp Mickan

*Denn ein Baum hat Hoffnung, auch wenn er abgehauen ist; er kann wieder ausschlagen, und seine Schösslinge bleiben nicht aus. Ob seine Wurzel in der Erde alt wird und sein Stumpf im Staub erstirbt, so grünt er doch wieder vom Geruch des Wassers und treibt Zweige wie eine junge Pflanze.*

*Hiob 14,7-9*

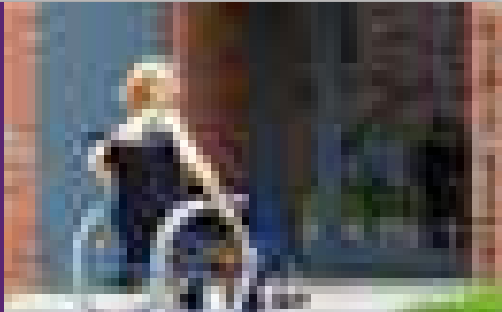


**GEMEINSAM TÜREN ÖFFNEN**

... zu Beratung, Begegnung  
und Begleitung

**Spendenaufruf**  
für Menschen mit Behinderungen

[www.diakonie-sachsen.de/onlinespende](http://www.diakonie-sachsen.de/onlinespende)



Die Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen bittet vom 12. bis zum 21. November um Spenden zugunsten der Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen. Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige helfen vor Ort nicht nur dabei, bestehende Rechtsansprüche und deren tatsächliche Einlösung geltend zu machen. Sie sind auch Treffpunkt, machen Gruppen- und Bildungsangebote, organisieren Freizeiten und unterschiedliche Projekte der Begegnung. Die Beratungsstellen sorgen so für mehr Teilhabe für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen.

Lassen Sie uns also gemeinsam Türen öffnen, um das Angebot unserer Beratungsstellen zu verbessern, zu ergänzen und zugänglicher zu machen! Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit mit Ihrer Spende – damit Menschen mit Behinderungen mehr selbstbestimmte und selbstverständliche Teilhabe am Leben ermöglicht wird!

Spenden können Sie über die Spendenbüchsen in der Kirchengemeinde, mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto:  
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Teilhabe  
oder mit einer Online-Spende unter: [www.diakonie-sachsen.de/onlinespende](http://www.diakonie-sachsen.de/onlinespende)



Auch in diesem November wollen wir wieder Spenden für Christen in Not sammeln, denn an vielen Orten der Welt brauchen Menschen nach beispiellosen Vertreibungen und Gewalttaten Hilfe zum Wiederaufbau. Dringend werden Mittel gebraucht, damit Kirchen und

Wohnhäuser wieder hergestellt werden können. Mit einer Spende können wir nicht nur überlebenswichtige Hilfemaßnahmen unterstützen, sondern auch unseren Respekt zollen für unsere Glaubensgeschwister im Nahen Osten und in Afrika, die sich trotz großer Not und oft tödlicher Bedrohung weiter zu ihrem Glauben bekennen und voll Freude ihre Gottesdienste feiern. Ihre Spende für diesen Zweck stecken Sie bitte in einen Umschlag mit dem Vermerk „Kirche in Not“ und geben ihn dann wie gewohnt in die Kollekte oder ins Pfarramt. Weiter Informationen über die Tätigkeiten von Kirche in Not erhalten Sie unter: [www.kirche-in-not.de](http://www.kirche-in-not.de).

**16. RUCKSACKAKTION FÜR TANSANIA**

im Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz

4000 Schulanfänger sollen wieder blaue Schulrucksäcke zum Schulbeginn erhalten! Und so wird's gemacht:

Für 10€ kann man einen leeren blauen Rucksack mit zugehörigem Geschirr (Teller und Tasse aus Plastik) erwerben. Dazu gibt es einen Packzettel für den Inhalt des Rucksacks.

Alternativ kann auch eine Geldspende abgegeben werden. Die gefüllten Rucksäcke bitte bis zum **19. Dezember 2021** im Pfarramt oder nach dem Gottesdienst in der Kirche abgeben. Spenden können bis zum **2. Advent** abgegeben werden.



**63. Aktion – Brot für die Welt**

**Zukunft gestalten – Die Schöpfung bewahren**

„Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft“: So heißt das Motto der 63. Aktion von Brot für die Welt, die am 1. Advent startet. Die Folgen des Klimawandels zeigen sich weltweit immer deutlicher. Stürme, extreme Niederschläge, Dürren, verheerende Busch- und Waldbrände. Gerade die Menschen in den südlichen Ländern leiden besonders, wenn Ernten ausfallen oder ihre Existenzgrundlage immer wieder von Naturkatastrophen zerstört wird. Sie haben häufig nicht die Mittel für den Neuanfang. Brot für die Welt unterstützt Kleinbauernfamilien in vielen Ländern dabei, sich an Klimaveränderungen anzupassen und widerstandsfähiger gegenüber Wetterextremen zu werden.

Die Breite der Projekte ist groß. Neben trockenresistentem Kulturen und Schulungen zur effektiven Bewässerung erhalten Kleinbauernfamilien Unterstützung beim Anlegen von Steinwällen zur Verhinderung von Erosion. Es geht um Maßnahmen zur Katastrophenprävention, etwa die Errichtung von Deichen und sturmsicheren Häusern oder den Aufbau von Frühwarnsystemen. Genauso fördert Brot für die Welt den Schutz des Klimas, zum Beispiel durch den Bau energiesparender Öfen, die Verwendung von Solar- oder Wasserenergie und das Aufforsten von Wäldern. Bitte unterstützen Sie die wichtige Projektarbeit von Brot für die Welt. Vielen Dank!

Spendenkonto: Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODE1KDB





## Serbske kemše a zarjadowanja - Sorbische Gottesdienste und Veranstaltungen

Kóždu njedźelu w 12.00 wusyla so nutrnosc w serbskim rozhlосу (17.11., 28.11., 12.12., 25.12. a 01.01.: ewangelska nutrnosc).

7.11.	10:15	kemše z Božim wotkazanjom w Budyšinje w Michalskej cyrkwi
<i>dopředposlednja njedźela c. lěta</i>		
14.11.	11:00	kemše z Božim wotkazanjom w Hodźiju
<i>předposlednja njedźela c. lěta</i>		
5.12.	14:30	kemše w Budyšinje w Michalskej cyrkwi, po tym adwentne zetkanje na farje
<i>2. njedź. Adwenta</i>		
11.12.	17:00	adwentny koncert Serbskeho gymnazija w Michalskej cyrkwi
<i>sobota</i>		
26.12.	10:15	kemše z Božim wotkazanjom w Budyšinje w Michalskej cyrkwi
<i>2. dzeń hód</i>		
2.1.	14:30	ekumeniski nyšpor w Budyšinje w cyrkwi Našeje lubeje knjenje, přizamkne so hodownička Budyskeje katolskeje wosady na Benowej žurli
<i>1. njedź. po hodžoch</i>		

## Martinsfest

Am Mittwoch, dem 11. November, ist Martinstag. Alle Kinder sind dazu herzlich eingeladen. Wie in jedem Jahr beginnt das Martinsfest um 17:00 Uhr in der Kirche. Anschließend ziehen wir gemeinsam mit Sankt Martin durch das Dorf. Am Ende gibt es ein Lagerfeuer. Bringt eure Laterne mit!

## Rumänienkreis

Wenn einer eine Reise tut...

*Herzliche Einladung zu einem Treffen in Vorbereitung einer Reise nach Siebenbürgen im Oktober 2022*

An diesem Abend sind sowohl alle eingeladen, die bereits in Rumänien waren, als auch alle, die sich informieren möchten, was sie dort erwartet. Aktuell wird Clemens Krause von seiner Fahrt im September berichten. Damit nicht nur er bunte Eindrücke präsentiert, wäre es schön, wenn sie mit Fotos von vergangenen Begegnungen ergänzt werden. Wir freuen uns auch auf die Familien mit Kindern, deshalb treffen wir uns am Dienstag vor dem Buß- und Bettag, dem 16. November, um 19:00 Uhr im Kantorat.

Die Rumänien-Initiative Göda

## Weihnachtsmarkt in Göda

In diesem Jahr soll es wieder einen Weihnachtsmarkt in Göda geben! Am Samstag, dem 27. November, wird er auf dem Gödaer Dorfplatz stattfinden. Neben den Programmen der Gödaer Kindergarten- und Grundschulkinder, verschiedenen Auftritten auf der Bühne und einem weihnachtlichen Schlemmer- und Bummelangebot in den Markthütten, lädt auch die Kirchgemeinde wieder zum Kaffeetrinken und Basteln für die Kinder ins Kantorat ein.

## Helferschaftsfeier im Januar

Die alljährliche Helferschaftsfeier wird im kommenden Jahr am Samstag, dem 15. Januar 2022, 14:30 Uhr im Kantorat stattfinden. Wie in jedem Jahr sind dazu wieder alle herzlich eingeladen, die sich für unser Gemeindeleben engagieren und die Kirchgemeinde tatkräftig unterstützen. Wir freuen uns auf eine gesellige Zeit und eine schöne Feier! Die Anmeldungen zur Feier werden bis zum 7. Januar 2022 im Pfarramt durch Frau Fiebig entgegengenommen.

## Vorkurrende in Rothnaußlitz

Nachdem es in vielen Dörfern unserer Kirchgemeinde jahrelang nur wenige Kinder gab, haben in den vergangenen Jahren in den Dörfern um Rothnaußlitz einige junge Familien ihr Heim gefunden. Daher bietet es sich an, nun auch dort eine Kurrendestunde durchzuführen. Kinder zwischen 5 Jahren und der 3. Klasse sind dazu ganz herzlich eingeladen! Jeweils dienstags um 16:00 Uhr (mit Ausnahme der Ferien) wollen wir nun in unserer Kapelle am Friedhof auf der Schulstraße in Rothnaußlitz zur Singstunde zusammenkommen. In Göda findet die Singstunde für die Vorkurrendekinder wie gehabt weiter am Mittwoch um 16:00 Uhr statt und die Kurrende um 17:00 Uhr.

## Einladung zu den Krippenspielen

Damit am Heiligen Abend wieder zwei schöne Krippenspiele in unserer Kirche aufgeführt werden können und die Botschaft von Jesu Geburt weitergetragen wird, laden wir alle Kinder und Jugendlichen ein, die diesjährigen Krippenspiele mitzugestalten! Wer mitmachen möchte, sei uns herzlich willkommen!

Meldet euch dazu einfach bei Pfarrer Rummel (03593055047) für das Krippenspiel der Kinder oder bei Ricarda Schäfer (015202669139) für das Stück der JG.

## Weihnachtskonzert des Universitätschores Dresden

Überschwängliche Freude, überraschendes Staunen und stilles Glück werden in der Musik als wesentliche Momente von Weihnachten erlebbar. Mit dem diesjährigen a cappella Weihnachtsprojekt „Freude“ des Universitätschores Dresden werden die emotionalen Höhepunkte der Weihnachtsgeschichte, wie die Ankündigung des Herrn, die Vorbereitung auf die Geburt Christi und die Ankunft des Heilands, aus unterschiedlichen musikalischen Perspektiven nacherzählt. Dabei vereint das Programm nicht nur Weihnachts- mit Adventsliedern verschiedener Epochen, sondern verbindet auch traditionelle mit modernen sowie zeitgenössischen Werken. Angefangen bei Bach und Eccard über Reger, Lahusen und Bruch bis hin zu Pettman umspannt der Bogen der ausgewählten Stücke mehrere hundert Jahre. Das Kammerensemble lädt Sie herzlich zum Weihnachtskonzert am **Freitag, den 3. Dezember, ab 19:00 Uhr** in die Stiftskirche St. Peter und Paul in Göda ein. Unter der Leitung von Christiane Büttig erklingen Werke von u.a. Jonathan Dove, Franz Wüllner und Edmund Rubbra. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.



## Der Sorbische Gemeindekreis besucht die Kirchengemeinde Lohsa

Der Ort Lohsa bei Hoyerswerda hatte in der Mitte des 19. Jahrhunderts als Wirkungsstätte der sorbischen Patrioten Handrij Zejler (Pfarrer, Dichter, Publizist) und Jan Arnošt Smoler (sorb. Sprachwissenschaftler, Publizist, Verleger, Organisator) eine große Bedeutung für die sich in dieser Zeit vollziehende nationale Wiedergeburt der Sorben. Deshalb war ein Besuch in Lohsa schon seit längerem ein wichtiges Anliegen unseres sorbischen Gemeindekreises (Bjesada). Corona bedingt musste er leider mehrmals verschoben werden.

Freitag, den 17. September war es endlich soweit. Mitglieder unserer Bjesada trafen sich an der Kirche in Lohsa. Dort begrüßte sie Herr Günter Wenk als Vertreter der Lohsaer Kirchengemeinde. Er ist langjähriges Mitglied des dortigen Gemeindekirchenrates und leitete seit 2005 ehrenamtlich mit großem Engagement die umfangreichen Sanierungsarbeiten an der Kirche und dem Pfarrhaus. Er informierte uns über das Kirchengebäude und die Lohsaer Kirchengemeinde.

Die Lohsaer Kirche ist in einem außerordentlich guten baulichen Zustand. Bei der Sanierung blieb ihre ursprüngliche Gestaltung erhalten. Das jetzige Gotteshaus wurde 1751/52 in nur 15 Monate Bauzeit errichtet. Der schöne Altar mit Kanzel, die bunten Fenster im Chorraum mit Szenen aus dem Neuen Testament, die Beschriftung mit sorbi-

schen und deutschen Bibelsprüchen an den zweigeschossigen Emporen wie auch die erneuerte Ladegast-Orgel und weitere Details hinterliesen einen sehr harmonischen und festlichen Eindruck. Grundlage für die umfassende Sanierung der Kirche war neben Fördermitteln die Spendenbereitschaft der Gemeindeglieder. Auch Untenehmen aus der Umgebung und nichtchristliche Dorfbewohner spendeten, damit eine schöne Kirche dem Dorf erhalten bleibt.

Die Kirchengemeinde Lohsa ist seit 1. Februar 2021 mit Uhyst/a.d.Spree und Groß Särchen in einem Pfarrsprengel verbunden, aber weiterhin selbständig und eigenverantwortlich. Der gemeinsame Pfarrer Christian Huth wohnt mit seiner Familie im Lohsaer Pfarrhaus.

Nach dem Besuch der Kirche, in der Handrij Zejler von 1834 bis 1872 als Pfarrer wirkte, führte Frau Gabriele Knothe vom Förderverein Begegnungsstätte Zejler-Smoler-Haus Lohsa die Gäste zuerst an das Grab von Zejler, wo wir unseren Nationaldichter mit einem Blumenstrauß ehrten. Weiter gingen wir zum Zejler-Denkmal am Dorfplatz. Es wurde 1931 von der Domowina von Spendengeldern der Sorben errichtet und 2004 zum 200. Geburtstag von Zejler saniert.

Danach begaben wir uns ins Zejler-Smoler-Haus. Das ist die ehemalige Schule neben der Kirche, die zu einer Begegnungsstätte und Heimatmuseum



gestaltet wurde. In diesem Haus wuchs J.A.Smoler auf, denn sein Vater war hier als Kirchschullehrer und Kantor tätig. Eine ständige Ausstellung über das Leben und Wirken von Zejler und Smoler dokumentiert deren fruchtbare gemeinsame Arbeit, die eine große Bedeutung für die nationale Wiedergeburt der Sorben hatte. Weitere Dauerausstellungen sind bedeutenden Lohsaer Personen sowie der Geschichte des Dorfes Lohsa und seiner Umgebung gewidmet.

Der Förderverein leistet mit dem Zejler-Smoler-Haus eine vielseitige Arbeit zur Bewahrung und Weitergabe des Wissens über die Geschichte einer für das sorbische Volk bedeutsamen Epoche in der Lohsa eines der Zentren war. Dafür gebührt ihm großer Dank. Ein Besuch

der Zejler/Smoler-Wirkungsstätten kann nur empfohlen und wäre die beste Anerkennung für das vielseitige Bemühen der Kirchgemeinde und des Fördervereins in Lohsa. Ich selbst bin sehr beeindruckt von Lohsa zurück gefahren.

Durch solche Persönlichkeiten wie Pfarrer Warichius, den Volksdichter Pětr Młonk, den "Wendenpabst" H.J. Immisch und jetzt Superintendent Rummel hatte und hat auch unsere Kirchgemeinde Göda auf die kulturelle und geistliche Entwicklung des sorbischen Volkes über Jahrhunderte eine große Ausstrahlung. Für den rechten Umgang mit diesem bedeutenden Erbe kann uns das in Lohsa gesehene und gehörte wertvolle Anregungen geben.

Gerhard Schneider

Fotos: Gerhard Schneider



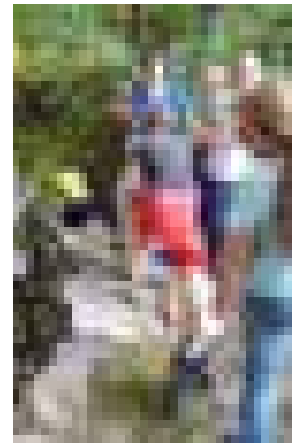
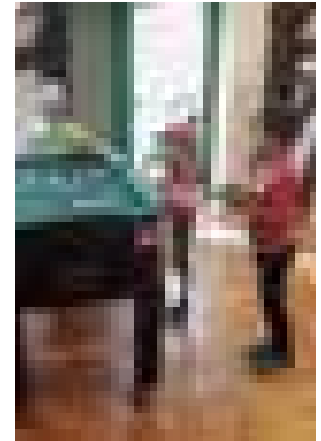




Nachdem wir uns als Eltern-Kind-Kreis in den Winter- und Frühjahrsmonaten einmal monatlich in der Kirche zum Familiengottesdienst trafen, waren in der vergangenen Zeit auch wieder Treffen im Kantorat und Pfarrgarten möglich.

Das fröhliche Miteinander beim Singen, Entdecken von biblischen Geschichten, Spielen und Plaudern ist eine Oase im Alltag für Jung und Alt.

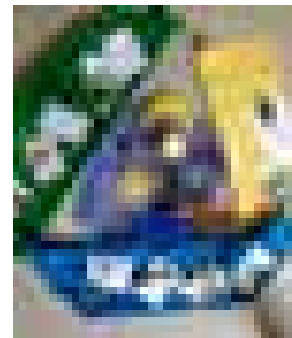
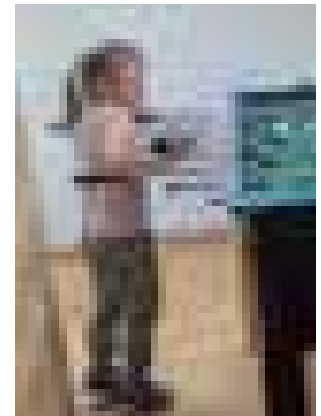
Herzlich lade ich alle Familien mit ihren v.a. jüngeren Kindern zu den nächsten Treffen ein, welche zur gewohnten Zeit im Kantorat – allerdings unter dem neuen Namen FAMILIENKIRCHE - stattfinden werden.



*Kommt doch vorbei!*

Wir treffen uns wieder am  
12. November 2021  
10. Dezember 2021  
jeweils um 15:30 Uhr

Bei Fragen meldet euch  
gern bei Marlen Rother  
unter der 01774528318.





## Hurra, ich bin ein Schulkind! - Schulanfang in Göda

Der 4. September war für die diesjährigen Schulanfänger ein aufregender Tag! Feierlich wurde die Einschulung der zwei ersten Klassen von je einem Gottesdienst in unserer Kirche begleitet. Sechs Kinder der Klasse 1b machten den Anfang, danach waren die zwei Mädchen der Klasse 1a an der Reihe. Unsere Gemeindepädagogin Marlen Rother gestaltete den Gottesdienst und Pfarrer Rummel und Pfarrer Werner aus Storcha segneten die Schulanfänger.



### Fleißige Hände bei den Friedhofseinsätzen

Der letzte Einsatz des Jahres ist geschafft. Immer waren Frauen und Männer bereit, für Ordnung auf den Flächen und Wegen zu sorgen.

Sicher hatte jedermann zu Hause auch genügend zu tun, trotzdem traf man sich gern zum gemeinsamen Arbeiten. Es konnte neben der Arbeit, dem Kaffchen und abschließendem Imbiss Manches besprochen werden und natürlich erfreute das gemeinsam Erreichte am Ende auch das Herz.

Allen Helferinnen und Helfern sei ganz herzlich für den treuen Dienst gedankt. Ganz besonders auch denen, die ausserhalb der Einsätze unerkannt Hand angelegt haben.

Eine gesegnete einsatzfreie Zeit wünscht Mathilde Goldschmidt.



*Danke!*

## Viele Höhepunkte im Herbst ...

*Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.*

*Johannes 6,37*

Am 17. Oktober fand in unserer Kirche der Bläsergottesdienst zur Jahreslosung statt. Kraftvolle Töne sorgten dabei für eine tolle Atmosphäre! (Bild unten)

Die elf neuen Konfirmanden wurden auf ihren Hilfsdienst im Gottesdienst vorbereitet und werden unsere Gottesdienste nun begleiten. Wir wünschen Ihnen eine tolle und gesegnete Konfirmandenzeit! (Bilder rechts)





Vielen Dank für die reichen Erntegaben! Hier wurden sie von Frau Dr. Habel und einer weiteren Mitarbeiterin vom Kinderhaus Ambrela in Schluckenau abgeholt, die sich sehr über die Gaben freuten und sich für die dort dringend benötigte Hilfe herzlich bedankten. Auch im kommenden Jahr sollen unsere Erntedankgaben wieder in das Kinderhaus gehen.



# Junge Gemeinde

## Geschenke

„Und? Schon alle Geschenke für Weihnachten besorgt?“ - Wer kennt sie nicht diese Fragen kurz vor dem Fest?

Manche können ganz entspannt darauf reagieren, weil alles schon fix und fertig verpackt ist. Bei anderen führen solche Fragen zu Schweißausbrüchen, weil sie noch nicht einmal eine Geschenkidee haben.

Egal zu welchem „Schenktyp“ du gehörst, Geschenke müssen nicht immer Geld kosten. Es gibt auch Geschenke, die nichts kosten und trotzdem viel Freude machen. Hier ein paar Ideen:

- öfter mal ein gutes Wort sagen
- einen Gruß freundlich erwidern
- Fröhlichkeit verbreiten
- Versprochenes halten
- die Leistung eines anderen loben
- nicht gleich beleidigt sein
- für einen guten Rat oder Hilfe dankbar sein

Und das Tollste an diesen Ideen ist, dass wir nicht bis Weihnachten warten müssen, um sie zu verschenken. Fang doch am besten gleich damit an und bring ein bisschen mehr Freundlichkeit in diese Welt!

*„Die Geburt Jesu in Betlehem ist keine einmalige Geschichte, sondern ein Geschenk das ewig bleibt.“*

*Martin Luther*

## Termine zum Merken

Wir treffen uns immer freitags um 18.30 Uhr in der Pfarrscheune. Besonders herzlich eingeladen wird:

- zur Passion (Lobpreisabend der JG Pulsnitz) am Samstag, dem 13. November 2021, 19:00 Uhr in der Nicolaikirche Pulsnitz
- zum Adventsjugendgottesdienst am Samstag, dem 27. November 2021, 18:00 Uhr in der Christuskirche in Bischofswerda

Wir freuen uns auf Euer Kommen! Bei Fragen oder Bedarf an Mitfahrgelegenheiten wendet Euch gern an:

Ricarda Schäfer  
Tel.: 015202669139





## Tauftage in der Kirchengemeinde

Ich gratuliere herzlich allen im November und Dezember getauften Gemeindegliedern, auch denen, die hier nicht aufgeführt sind, zum Tauftag und wünsche Gottes reichen Segen.

*Ihr Pfarrer Christoph Rummel*

Aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht in der Vorschau enthalten



*Weihnachten ist,  
wenn ein Kind zum Mittelpunkt der Weltgeschichte wird,  
wenn ein Barmherziger sich der Sünder erbarmt,  
wenn ein Machtloser den Mächtigen in Liebe begegnet,  
wenn ein Licht die Finsternis erleuchtet,  
wenn ein Friedefürst dem Unfrieden Paroli bietet,  
wenn ein Engel den Retter der Welt verkündet,  
wenn ein Mensch wie du und ich den Erlöser anbetet.*

*Reinhold Ruthe*

**Pfarrer Christoph Rummel**

Telefon: (035930) 55 047  
Sprechstunde im Pfarramt Göda:  
nach Vereinbarung

---

**Pfarramt**

Pfarrweg 6, 02633 Göda  
Tel.: (035930) 50 834  
Fax: (035930) 55 049

**Verwaltungsmitarbeiterin****Martina Fiebig**

dienstags 9 - 11 Uhr und 15 - 17 Uhr

---

**Kantorin Andrea Rimpler**

Telefon: (035823) 84 99 81

---

**Küster und Friedhofsverwalter****Lothar Noack**

Telefon: (0175) 38 65 161  
(Di. - Fr. 8 - 18 Uhr)

---

**Gemeindepädagogin****Marlen Rother**

Telefon: (0177) 4528318

**Impressum**

**Herausgeber:** Kirchengemeinde Göda,  
Pfarrer Rummel

**Satz:** Marleen Schindler und  
Philipp Mickan

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei  
Groß Oesingen

---

Wir freuen uns über Ihre Beiträge  
und Anregungen!

Schreiben Sie uns gern unter:

[kirchennachrichten-goeda@web.de](mailto:kirchennachrichten-goeda@web.de)  
- auch Bezug per E-Mail möglich -

---

**Homepage unserer Kirchengemeinde:  
[www.kirche-goeda.de](http://www.kirche-goeda.de)****Kirchgeldkonto:**

Kontoinhaber: Kirchengemeinde Göda  
IBAN: DE69 8555 0000 1000 0182 50  
BIC: SOLADES1BAT

**Spendenkonto:**

Kontoinhaber: Kirchengemeinde Göda  
IBAN: DE50 8555 0000 1000 0069 52  
BIC: SOLADES1BAT

**Hinweis zum Datenschutz**

Die Veröffentlichung der Amtshandlungen und Taufstage in der bisherigen Weise entspricht den Bestimmungen des „Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland“ vom 17.11.2017. Gemeindeglieder, die eine Veröffentlichung nicht wünschen, wenden sich bitte diesbezüglich an das Pfarramt Göda, Pfarrweg 6, 02633 Göda, Tel.: 035930/50834, E-Mail: [pfarramt-goeda@web.de](mailto:pfarramt-goeda@web.de)